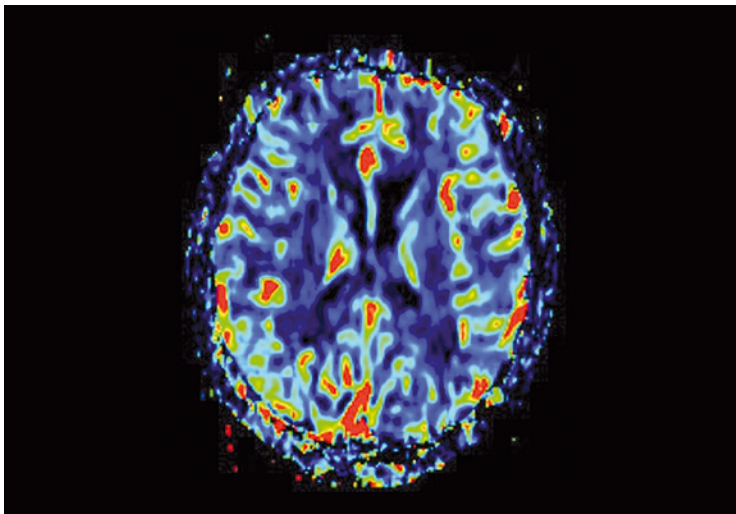


# Neuroradiologie



RADIOLOGISCHE  
ALLIANZ

Radiologie · Nuklearmedizin · Strahlentherapie



## Neuroradiologie

Neuroradiologie ist die Untersuchung und Behandlung von Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems mittels bildgebender Verfahren wie Kernspintomographie (MRT = Magnetresonanztomographie) und Computertomographie (CT). Die Darstellung von Erkrankungen der Blutgefäße kann an Stelle einer invasiven Angiographie ersatzweise auch mit der MR- oder CT-Angiographie erfolgen. Neuroradiologie ist ein eigener Schwerpunkt der Radiologie, der eine zusätzliche Weiterbildung erfordert.

## Integrative Bildgebung des Nervensystems

Darunter verstehen wir die Klärung von Erkrankungen und Funktionsstörungen des Nervensystems durch bildgebende Verfahren. Untersuchungsgegenstand sind z.B. eine drohende Durchblutungsstörung im Gehirn (Schlaganfall), die Risikoeinschätzung einer Verengung der Halsschlagader, Entzündungen von Gehirn und Rückenmark, Gedächtnisstörungen (Demenz), Tumorerkrankungen und Verlaufskontrollen nach einer Behandlung, unklare neurologische Symptome und Erkrankungen peripherer Nerven.

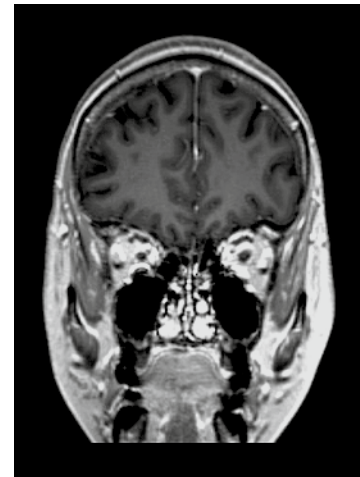
## Erkrankungen des peripheren Nervensystems

Die MR-Neurographie ist eine moderne neuroradiologische Methode zur Untersuchung peripherer Nerven. Sie hilft bei der Diagnose von Lähmungen der peripheren Nerven, wie z.B.

- Peroneuslähmung der Wadenmuskulatur
- Carpaltunnelsyndrom
- Armplexuslähmung
- Meralgia-Paraesthetika (Nervenkompressionssyndrom)

## Wirbelsäulennahe Schmerzen und Nervenwurzel-Reizerscheinungen

Zur Behandlung chronischer Rückenschmerzen, z. B. durch einen Bandscheibenvorfall, wenden wir die periradikuläre Therapie (PRT) an. Hierbei injiziert der Arzt punktgenau ein Cortisonpräparat in den Bereich der schmerzauslösenden Nervenwurzel und/oder in das kleine Wirbelgelenk. Nach drei bis sechs Sitzungen ist meist eine Schmerzfreiheit oder doch deutliche Schmerzlinderung erreicht.



## Erkrankungen der Blutgefäße

Typische Krankheitsbilder sind Verengungen der Halsschlagader, Aneurysmen der Hirnarterien, chronische Durchblutungsstörungen sowie Mikro-Blutungen bei Erkrankung der kleinen Blutgefäße. Zur Diagnose und Therapie dieser Erkrankungen führen wir vor allem folgende Verfahren durch:

- Gefäßuntersuchungen (MR- und CT-Angiographie)
- Messungen der Hirndurchblutung (Perfusionsmessung)
- Detaildarstellung einer Verengung der Hirnschlagadern (Plaque-Imaging)
- Erkennung von durchblutungsgestörtem Hirngewebe (Diffusionsbildgebung)
- Nachweis von Mikro-Blutungen (SWI = suszeptibilitäts-gewichtete Bildgebung)

## Hirntumoren und Verlaufskontrollen

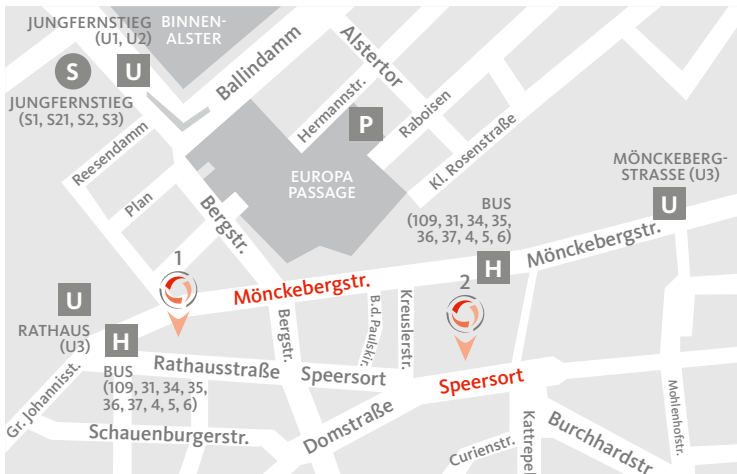
Zur Diagnose von Hirntumoren und Verlaufskontrollen nach Therapie wenden wir Spezialverfahren der MR-Bildgebung an. Dazu gehören die MR-Diffusion und -Perfusion und die Spektroskopie. Nähere Informationen finden Sie unter [www.radiologie-am-rathausmarkt.de](http://www.radiologie-am-rathausmarkt.de).

## Demenz und neurodegenerative Erkrankungen

Viele Menschen leiden unter Gedächtnisstörungen, ausgelöst durch eine Erkrankung des Gehirns. Betroffen sind Kurzzeitgedächtnis, Denkvermögen, Sprache, Motorik und häufig auch die Persönlichkeitsstruktur. Wir unterscheiden u. a. zwischen der Alzheimer-Krankheit als häufigste Form einer Demenz und der gefäßbedingten (vaskulären) Demenz. Zur Untersuchung dieser Krankheitsbilder kommt bei uns das MRT des Gehirns inklusive computerassistierter Gehirnvolumetrie zur objektiven Bestimmung von Mustern verschiedener Formen von Demenz und neurodegenerativen Erkrankungen zum Einsatz. Die SWI hilft uns zudem, typische Muster degenerativer Veränderungen zu erfassen und alte Mikroblutungen nachzuweisen.

## Entzündungen des zentralen Nervensystems

Mittels MRT des Gehirns und des Rückenmarks können wir Entzündungen des zentralen Nervensystems, wie die Multiple Sklerose, darstellen. Weitere diagnostizierbare Erkrankungen sind Gefäßentzündungen (Abklärung von Kopfschmerzen, Schlaganfall, erregerbedingter Vaskulitis) sowie Hirn- und Hirnhautentzündungen.



## Radiologische Allianz

### 1 Radiologie am Rathausmarkt · Privatpraxis

Mönckebergstraße 31 · 20095 Hamburg  
 Tel 040-32 55 52-101 · Fax 040-32 55 52-201  
 rathausmarkt@radiologische-allianz.de

### 2 Speersort 8 · 20095 Hamburg

Tel 040-32 55 52-102 · Fax 040-32 55 52-202  
 spe@radiologische-allianz.de

### Sprechzeiten:

Montags bis freitags 8.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung  
 An unserem Standort »Speersort« haben wir eine spezielle **neuro-  
 radiologische Sprechstunde** für unsere Patienten eingerichtet.

Wir sind zertifiziert!  
 DIN EN ISO 9001

[info@radiologische-allianz.de](mailto:info@radiologische-allianz.de)  
[www.radiologische-allianz.de](http://www.radiologische-allianz.de)



Sie finden uns auch auf



Die Radiologische Allianz ist ein Zusammenschluss freiberuflich tätiger und unabhängiger Fachärzte. An 15 Hamburger Standorten bieten mehr als 70 Ärzte den Patienten ein komplettes Leistungsspektrum an: Radiologie (MRT, CT), Neuroradiologie, Nuklearmedizin, Mamma-diagnostik, Strahlentherapie und Radiochirurgie (Gamma-Knife).

11/21



**RADIOLOGISCHE  
 ALLIANZ**

Radiologie · Nuklearmedizin · Strahlentherapie